



## Waschbenzin

Reinigungsmittel für Metall und Kunststoff

### Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Kaltreinigungs- und Entfettungsmittel auf Lösemittelbasis für lackierte und grundierte Flächen. Waschbenzin eignet sich für Reinigungs- und Entfettungsarbeiten jeder Art, wie z. B. das Reinigen von stark verschmutzten Metallteilen, Airbrush-Spritzpistolen, Kunststoffen und auch Textilien (vorher an unauffälliger Stelle auf Farbechtheit prüfen). Auch als Lötbenzin geeignet. Enthält kein Toluol und Xylol, nicht ätzend. Metalle werden nicht angegriffen. Ausgehärtete Anstrichstoffe, verschiedene Kunststoffe und Gummi werden nicht angelöst.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zum Reinigen</li><li>• Auch als Lötbenzin geeignet</li></ul>
Materialbasis	Enthält: Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht. INDEX-Nr.: 449-328-00-1. Inhaltsstoffe: gemäß 648/2004/EG Aliphatische Kohlenwasserstoffe > 30 %
Lagerung	Kühl, trocken, gut verschlossen und kindersicher aufbewahren.

### Verarbeitung

Auftragsverfahren	Streichen, Spritzen, Tauchen oder verschmutzte Stellen mit Waschbenzin abwaschen. Größere Flächen oder Maschinenteile ausspülen oder benetzen und bei starker Verschmutzung abreiben. Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen
-------------------	--

### Hinweise

Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei der Schadstoffsammelstelle abgeben.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	Produktunterkategorie B/a, VOC-Grenzwert 850 g/l (gem. RL 2004/42/EG, Anhang II). Dieses Produkt enthält max. 715 g/l VOC.

#### Technisches Merkblatt Waschbenzin · Stand: März 2014

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.